



Auslandspraktikum in Südspanien

„Nachhaltige Landwirtschaft und Agroforstsysteme“

○ 22. November - 22. Dezember 2024

○ 03. Januar - 03. Februar 2025

Im Herbst/Winter 2024/2025 können Auszubildende aus den verschiedenen Agrarberufen nach Südspanien reisen, um dort ein vierwöchiges Praktikum auf der Dehesa „San Francisco“ zu absolvieren. Auf diesem Betrieb wird nachhaltige Landwirtschaft betrieben. Im traditionellen Landnutzungssystem „Agroforstsystem“ werden Iberische Schweine freilaufend in Korkeichenhainen gehalten und mit Eicheln gemästet. Diese Naturlandschaft gilt es zu bewahren.

Die Praktikanten aus dem **Gartenbau** forsten Teilflächen mit Saatgut oder Jungpflanzen auf. Die heranwachsenden Eichen müssen fachgerecht geschnitten, von Wildkraut freigehalten und mit Drahtkörben vor dem Verbiss geschützt werden. Die Eichen liefern Kork sowie Eicheln als ökologisches Futter für die Iberischen Schweine. Landschaftsgärtnerisches Geschick ist bei der Instandsetzung der typischen Natursteinmauern gefragt.

Auf die Praktikanten aus der **Landwirtschaft** warten 150 freilaufende Iberische Schweine und 30 Fleischrinder der Rassen Retinto und Berrenda. Die 500 Merinoschafe finden im Sommer auf der Dehesa nicht genügend Futter und werden dann auf grüne Weiden in Nordspanien gebracht. Esel, Pferde, Ziegen, Hühner und Puten runden das Nutztierprogramm ab.

Die Auszubildenden der **Hauswirtschaft** bereiten in der Gemeinschaftsküche das Essen zum Teil selber zu. Ein breites Sortiment an Gemüse wird dafür im großen Gemüsegarten ökologisch ganzjährig angebaut. Das Setzen der Pflanzen und die Pflege des Gartens ist ebenfalls Aufgabe der Praktikanten.

Die Praktikanten wohnen im Ausbildungszentrum „Vallebarco“, für das sie gemeinschaftlich verantwortlich sind.

Wartungsarbeiten an den Maschinen und Geräten werden in der gut ausgestatteten Werkstatt selber ausgeführt. Ebenso ist die Instandhaltung der Infrastruktur (Zäune, Wege, Gräben, etc.) eine wichtige Aufgabe.

Während des Praktikums besteht die Möglichkeit in einen anderen Agrarberuf hinein zu schnuppern: so kann der Gärtner gerne mal die Nutztiere versorgen, die Hauswirtschafterin Korkeichen schneiden oder der Landwirt ein tolles Essen zaubern. Für die Erkundung der Region stehen geländegängige Fahrräder zur Verfügung.

Eine Besonderheit des Praktikums ist der Landeskundeunterricht und das begleitende Sprachtraining in Spanisch.

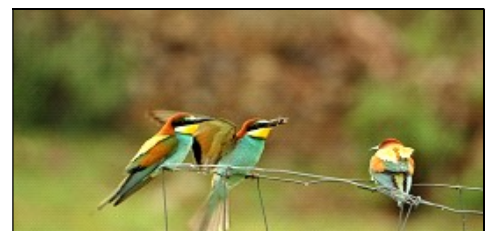
Bewerbungen werden ab sofort angenommen.



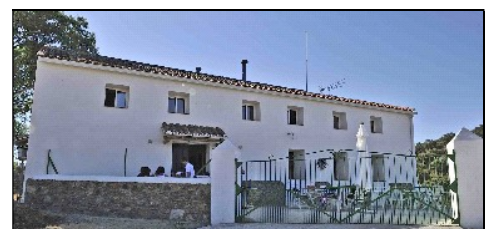
Agroforstsystem: Tierhaltung in Korkeichenhainen



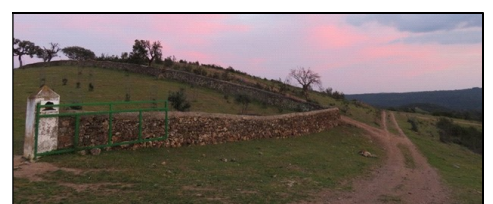
Korkproduktion



Vielseitige Fauna



Ausbildungszentrum und Wohnheim „Vallebarco“



Regionaltypische Natursteinmauern

Betrieb:

- Spanien - Andalusien - 70 km nördlich von Sevilla
- 700 ha Hof ökologische Bewirtschaftung
- Agroforstsystem: Eichenhaine mit Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Eseln und Pferden
- Nachhaltiges Wassermanagement und Biodiversität
- Gemüsebau - Selbstversorgergarten
- Hauswirtschaft
- Agrotourismus
- Internetseite: www.fundacionmontemediterraneo.com

Programm:

- 4 Wochen Praktikum auf der Dehesa San Francisco
- Termine: 22.11. - 22.12.2024 und 03.01. – 03.02.2025
- Ausbildungszentrum und Lehrwerkstätten
- Unterricht: Spanisch und Landeskunde 5 x pro Woche

Teilnahmevoraussetzungen:

- Alter: mindestens 18 Jahre
- Auszubildende in einem der 14 Grünen Berufe oder Fachschüler*innen und Absolvierende von Fachschulen
- Eine Förderung ist bis zu 12 Monaten nach Abschluss der letzten Prüfung möglich
- Wohnsitz oder Ausbildungsplatz in Niedersachsen

Kosten:

- 235,00 Euro Eigenbeteiligung pro Person
- Enthalten: Flugreise, Unterkunft und Verpflegung, Versicherung, Spanischunterricht und Landeskunde

Zusatzinformationen:

- Der endgültige Reiseterrmin kann je nach Verfügbarkeit der Flüge um +/- 2 Tage abweichen.
- 1-tägiges Vorbereitungstreffen bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen ca. vier Wochen vor Reiseantritt
- Teilnehmerzertifikat EUROPASS

Bewerbung:

- Maximale Teilnehmerzahl: 12 pro Termin
- Bewerbungen mit Lebenslauf werden ab sofort per E-Mail an Frau Bauer angenommen
- Die Vergabe der Plätze geht unter anderem nach der Reihenfolge der Bewerbungen

Bei Fragen zu den Voraussetzungen, der Beantragung, der Organisation und den Fördermöglichkeiten nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Ansprechpartnerin: Linda Bauer

E-Mail: linda.bauer@lwk-niedersachsen.de

Tel.: 0152 5478 2119



Iberische Schweine ernähren sich von Eicheln



Spanische Rinderrassen



Merino-Schafe



Vielfältige Flora



Fahrräder für die Erkundung der Region



Kofinanziert von der
Europäischen Union